

# Zivilprozessordnung: ZPO

Kommentar

Bearbeitet von

Herausgegeben von Prof. Dr. Hans-Joachim Musielak, und Prof. Dr. Wolfgang Voit, Die Bearbeiter des Kommentars: Wolfgang Ball, Vorsitzender Richter am Bundesgerichtshof a.D., Udo Becker, Vorsitzender Richter am Oberlandesgericht a.D., Helmut Borth, Präsident des Amtsgerichts a.D., Dr. Frank O. Fischer, Richter am Amtsgericht, Jasmin Flockenhaus, Richterin am Oberlandesgericht, Prof. Dr. Ulrich Foerste, Dr. Mathias Grandel, Rechtsanwalt, Prof. Dr. Christian Heinrich, Prof. Dr. Michael Huber, Präsident des Landgerichts a.D., Rolf Lackmann, Vorsitzender Richter am Oberlandesgericht a.D., Prof. Dr. Astrid Stadler, Prof. Dr. Stephan Weth, Richter am Verfassungsgericht des Saarlandes, und Dr. Johannes Wittschier, Richter am Amtsgericht

15. Auflage 2018. Buch. XXXIX, 3359 S. In Leinen

ISBN 978 3 8006 5622 6

Format (B x L): 16,0 x 24,0 cm

[Recht > Zivilverfahrensrecht, Berufsrecht, Insolvenzrecht > Zivilverfahrensrecht  
allgemein, Gesamtdarstellungen](#)

Zu [Leseprobe](#) und [Sachverzeichnis](#)

schnell und portofrei erhältlich bei

The logo for beck-shop.de features the text 'beck-shop.de' in a bold, red, sans-serif font. Above the 'i' in 'shop' are three red dots of increasing size. Below the main text, the words 'DIE FACHBUCHHANDLUNG' are written in a smaller, red, all-caps, sans-serif font.

**beck-shop.de**  
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Die Online-Fachbuchhandlung [beck-shop.de](#) ist spezialisiert auf Fachbücher, insbesondere Recht, Steuern und Wirtschaft. Im Sortiment finden Sie alle Medien (Bücher, Zeitschriften, CDs, eBooks, etc.) aller Verlage. Ergänzt wird das Programm durch Services wie Neuerscheinungsdienst oder Zusammenstellungen von Büchern zu Sonderpreisen. Der Shop führt mehr als 8 Millionen Produkte.

Musielak / Voit  
Zivilprozessordnung

  
**beck-shop.de**  
DIE FACHBUCHHANDLUNG



**beck-shop.de**  
DIE FACHBUCHHANDLUNG

# Zivilprozessordnung

mit Gerichtsverfassungsgesetz

Kommentar

Herausgegeben von

**Dr. Hans-Joachim Musielak**

em. o. Professor an der Universität Passau  
und

**Dr. Wolfgang Voit**

o. Professor an der Universität Marburg

15., neubearbeitete Auflage

  
**beck-shop.de**  
DIE FACHBUCHHANDLUNG

**Verlag Franz Vahlen München 2018**

Zitiervorschlag:  
Musielak/Voit/*Bearbeiter* ZPO § ... Rn. ...

  
**beck-shop.de**  
DIE FACHBUCHHANDLUNG

**[www.vahlen.de](http://www.vahlen.de)**

ISBN 978 3 8006 5622 6

© 2018 Verlag Franz Vahlen GmbH, München  
Wilhelmstr. 9, 80801 München  
Satz, Druck und Bindung: Druckerei C.H.Beck, Nördlingen  
(Adresse wie Verlag)  
Umschlaggestaltung: Ralph Zimmermann – Bureau Parapluie  
  
Gedruckt auf säurefreiem, alterungsbeständigem Papier  
(hergestellt aus chlorfrei gebleichtem Zellstoff)

## Die Bearbeiter des Kommentars

*Wolfgang Ball*

Vorsitzender Richter am Bundesgerichtshof a. D. Karlsruhe

*Udo Becker*

Vorsitzender Richter am Oberlandesgericht a. D. Hamm

*Helmut Borth*

Präsident des Amtsgerichts a. D. Stuttgart

*Dr. Frank O. Fischer*

Richter am Amtsgericht Offenbach am Main

*Jasmin Flockenhaus*

Richterin am Oberlandesgericht Hamm

*Dr. Ulrich Foerste*

o. Professor an der Universität Osnabrück

*Dr. Mathias Grandel*

Rechtsanwalt in Augsburg

*Dr. Christian Heinrich*

o. Professor an der Katholischen Universität Eichstätt/Ingolstadt

*Dr. Michael Huber*

Präsident des Landgerichts Passau a. D., Honorarprofessor an der Universität Passau

*Rolf Lackmann*

Vorsitzender Richter am Oberlandesgericht a. D. Hamm

*Dr. Hans-Joachim Musielak*

em. o. Professor an der Universität Passau

*Dr. Astrid Stadler*

o. Professorin an der Universität Konstanz

*Dr. Wolfgang Voit*

o. Professor an der Universität Marburg

*Dr. Stephan Weth*

o. Professor an der Universität Saarbrücken, Richter am Verfassungsgericht des Saarlandes

*Dr. Johannes Wittschier*

Richter am Amtsgericht Trier als ständiger Vertreter des Direktors

### Im Einzelnen haben bearbeitet:

Wolfgang Ball .....	§§ 511–577
Udo Becker .....	Vor § 802
	§§ 803–882a
Helmut Borth .....	§§ 323–323b
Dr. Frank O. Fischer .....	§§ 114–127
	§§ 1076–1078
Jasmin Flockenhaus .....	§§ 91–107
	Gerichtskosten
Dr. Ulrich Foerste .....	§§ 108–113
	§§ 253–287
Dr. Mathias Grandel .....	§§ 230–238
	Anwaltsgebühren
Dr. Christian Heinrich .....	§§ 1–49
Dr. Michael Huber .....	§§ 288–299a
	§§ 371–494a
	§§ 916–945
Rolf Lackmann .....	§§ 704–796
	§§ 797–801
	§§ 883–898
	§§ 946–959
	§§ 1079–1086
	§§ 1110–1117
	AVAG (Vorbemerkung)
Dr. Hans-Joachim Musielak	Einleitung
	§§ 300–322
	§§ 324–327, 329
	§§ 578–591
Dr. Astrid Stadler .....	§§ 128–165
	§§ 214–229
	§§ 239–252
	§§ 328, 330–347
	§§ 355–370
	§§ 1072–1075
	Vorb. z. Europäischen Zivilprozessrecht
	EuGVVO
	EuZustVO
Dr. Wolfgang Voit .....	§§ 592–605a
	§§ 688–703d
	§§ 796a–796c
	§§ 802a–802l
	§§ 882b–882h
	§§ 1025–1066
	§§ 1087–1109
Dr. Stephan Weth .....	§§ 50–90
Dr. Johannes Wittschier .....	§§ 166–195
	§§ 348–350
	§§ 495–510c
	§§ 1067–1071
	§§ 10, 12, 13, 17, 17a, 17b, 23, 23a, 23b, 71, 72, 72a, 95–104,
	119, 119a, 198, 201 GVG
	Sachregister

## Vorwort zur 15. Auflage

Der unermüdliche Fleiß des Gesetzgebers hat erneut die Notwendigkeit geschaffen, manches zu ändern und zu ergänzen, um die Kommentierung an die neue Rechtslage anzupassen. Beispielhaft sei das Gesetz zur Einführung der elektronischen Akte in der Justiz und zur weiteren Förderung des elektronischen Rechtsverkehrs vom 6.7.2017 genannt. Auf weitere Novellierungen wird in der Einleitung (Rn. 77a) und in der Kommentierung der betroffenen Vorschriften hingewiesen. Dass neue Rechtsprechung und Veröffentlichungen im juristischen Schrifttum ausgewertet und in die Erläuterungen eingearbeitet wurden, dürfte sich von selbst verstehen. Damit befindet sich der Kommentar auf dem Stand vom 1. Januar 2018.

Ein Vorwort ist sicherlich der richtige Ort, um denen zu danken, die durch ihren Beitrag die Fertigstellung und das Gelingen der neuen Auflage ermöglicht haben. Dies sind in erster Linie die Autoren und der Verlag, deren engagierte Mitarbeit für das pünktliche Erscheinen dieses Kommentars im Jahresrhythmus unverzichtbar ist. Dies gilt aber auch für die Meinungsäußerungen und die Kritik vom Benutzer des Kommentars, die der Weiterentwicklung und Präzisierung der Kommentierungen dienen und die stets dankbar entgegengenommen werden.

Köln und Marburg, im Februar 2018

Hans-Joachim Musielak  
Wolfgang Voit

## Aus dem Vorwort zur 1. Auflage (1999)

Das Erscheinen eines neuen Kommentars zur Zivilprozeßordnung auf dem wahrlich nicht unterentwickelten Markt juristischer Bücher bedarf sicherlich einer Rechtfertigung. Sie kann indes nicht in einem Vorwort durch den Verlag oder den Herausgeber geliefert werden. Daß sie und die an diesem Werk beteiligten Autoren ihren Kommentar für wichtig und trotz der Existenz ähnlicher Schriften für zumindest nützlich halten, wird bereits durch die Tatsache belegt, daß sie dieses Erläuterungswerk verfaßt und herausgegeben haben. Ob diese Einschätzung richtig ist, müssen andere, die Käufer und Benutzer des Buches, entscheiden. Positive Meinungsäußerungen in einem Vorwort können dazu nichts beitragen.

Von einem Vorwort kann dagegen erwartet werden, daß darin etwas über die Konzeption und das Ziel der Schrift gesagt wird. Dazu ist zu bemerken, daß dieser Kommentar in erster Linie für die in der forensischen Praxis tätigen Juristen gedacht ist und ihren praktischen Bedürfnissen entsprechen soll, ohne die notwendige wissenschaftliche Fundierung zu vernachlässigen. Hieraus folgt, daß bevorzugt die Rechtsprechung insbesondere des BGH Berücksichtigung findet und daß auf die in der Wissenschaft geführten Meinungsstreite nur insoweit eingegangen wird, als sich daraus bedeutsame Folgen für die praktische Rechtsanwendung ergeben. Entsprechend diesem Zweck setzt sich der Kreis der Autoren aus Praktikern und Hochschullehrern zusammen, die gemeinsam ihre Erfahrungen und ihren Sachverstand einbringen. Die Verfasser dieses Werkes wollen über Streitfragen und Meinungsverschiedenheiten bei der Auslegung der einzelnen Vorschriften sorgfältig, aber durchweg beschränkt auf die notwendigen Angaben informieren und stets klare Entscheidungsvorschläge unterbreiten. Dazu trägt auch bei, daß die für die Praxis wichtigen Fragen nach der Berechnung der Gerichtskosten und Anwaltsgebühren bei jeder einschlägigen Vorschrift erörtert werden.





**beck-shop.de**  
DIE FACHBUCHHANDLUNG

## Inhaltsübersicht

Die Bearbeiter des Kommentars .....	Seite V
Im Einzelnen haben bearbeitet .....	VI
Vorwort zur 15. Auflage .....	VII
Aus dem Vorwort zur 1. Auflage (1999) .....	VII
Verzeichnis der Abkürzungen und der abgekürzt zitierten Literatur .....	XIII

### Zivilprozessordnung

Einleitung .....	1
------------------	---

### Buch 1. Allgemeine Vorschriften

§§

#### Abschnitt 1. Gerichte

Titel 1. Sachliche Zuständigkeit der Gerichte und Wertvorschriften .....	1–11
Titel 2. Gerichtsstand .....	12–37
Titel 3. Vereinbarung über die Zuständigkeit der Gerichte .....	38–40
Titel 4. Ausschließung und Ablehnung der Gerichtspersonen .....	41–49

#### Abschnitt 2. Parteien

Titel 1. Parteifähigkeit; Prozessfähigkeit .....	50–58
Titel 2. Streitgenossenschaft .....	59–63
Titel 3. Beteiligung Dritter am Rechtsstreit .....	64–77
Titel 4. Prozessbevollmächtigte und Beistände .....	78–90
Titel 5. Prozesskosten .....	91–107
Titel 6. Sicherheitsleistung .....	108–113
Titel 7. Prozesskostenhilfe und Prozesskostenvorschuss .....	114–127a

#### Abschnitt 3. Verfahren

Titel 1. Mündliche Verhandlung .....	128–165
Titel 2. Verfahren bei Zustellungen .....	166–213a
Untertitel 1. Zustellungen von Amts wegen .....	166–190
Untertitel 2. Zustellungen auf Betreiben der Parteien .....	191–213a
Titel 3. Ladungen, Termine und Fristen .....	214–229
Titel 4. Folgen der Versäumnis; Rechtsbehelfsbelehrung; Wiedereinsetzung in den vorigen Stand .....	230–238
Titel 5. Unterbrechung und Aussetzung des Verfahrens .....	239–252

### Buch 2. Verfahren im ersten Rechtszug

#### Abschnitt 1. Verfahren vor den Landgerichten

Titel 1. Verfahren bis zum Urteil .....	253–299a
Titel 2. Urteil .....	300–329
Titel 3. Versäumnisurteil .....	330–347
Titel 4. Verfahren vor dem Einzelrichter .....	348–354
Titel 5. Allgemeine Vorschriften über die Beweisaufnahme .....	355–370
Titel 6. Beweis durch Augenschein .....	371–372a
Titel 7. Zeugenbeweis .....	373–401
Titel 8. Beweis durch Sachverständige .....	402–414
Titel 9. Beweis durch Urkunden .....	415–444
Titel 10. Beweis durch Parteivernehmung .....	445–477
Titel 11. Abnahme von Eiden und Bekräftigungen .....	478–484
Titel 12. Selbständiges Beweisverfahren .....	485–494a

Abschnitt 2. Verfahren vor den Amtsgerichten .....	495–510c
--	----------

## Inhaltsübersicht

### Buch 3. Rechtsmittel

<b>Abschnitt 1. Berufung</b> .....	511–541
<b>Abschnitt 2. Revision</b> .....	542–566
<b>Abschnitt 3. Beschwerde</b> .....	567–577
Titel 1. Sofortige Beschwerde .....	567–573
Titel 2. Rechtsbeschwerde .....	574–577

### Buch 4.

<b>Wiederaufnahme des Verfahrens</b> .....	578–591
--	---------

### Buch 5.

<b>Urkunden- und Wechselprozess</b> .....	592–605a
---	----------

### Buch 6.

<b>Verfahren in Familiensachen</b> .....	606–687
--	---------

### Buch 7.

<b>Mahnverfahren</b> .....	688–703d
----------------------------	----------

### Buch 8. Zwangsvollstreckung

<b>Abschnitt 1. Allgemeine Vorschriften</b> .....	704–802
<b>Abschnitt 2. Zwangsvollstreckung wegen Geldforderungen</b> .....	802a–882h
Titel 1. Allgemeine Vorschriften .....	802a–802l
Titel 2. Zwangsvollstreckung in das bewegliche Vermögen .....	803–863
Untertitel 1. Allgemeine Vorschriften .....	803–807
Untertitel 2. Zwangsvollstreckung in körperliche Sachen .....	808–827
Untertitel 3. Zwangsvollstreckung in Forderungen und andere Vermögensrechte ..	828–863
Titel 3. Zwangsvollstreckung in das unbewegliche Vermögen .....	864–871
Titel 4. Verteilungsverfahren .....	872–882
Titel 5. Zwangsvollstreckung gegen juristische Personen des öffentlichen Rechts ..	882a
Titel 6. Schuldnerverzeichnis .....	882b–882h
<b>Abschnitt 3. Zwangsvollstreckung zur Erwirkung der Herausgabe von Sachen und zur Erwirkung von Handlungen oder Unterlassungen</b> .....	883–898
<b>Abschnitt 4. Eidesstattliche Versicherung und Haft</b> .....	899–915h
<b>Abschnitt 5. Arrest und einstweilige Verfügung</b> .....	916–945b
<b>Abschnitt 6. Grenzüberschreitende vorläufige Kontenpfändung</b> .....	946–959
Titel 1. Erlass des Beschlusses zur vorläufigen Kontenpfändung .....	946–949
Titel 2. Vollziehung des Beschlusses zur vorläufigen Kontenpfändung .....	950–952
Titel 3. Rechtsbehelfe .....	953–957
Titel 4. Schadensersatz; Verordnungsermächtigung .....	958–959

### Buch 9. Aufgebotsverfahren

<i>(aufgehoben)</i> .....	960–1024
---------------------------	----------

### Buch 10. Schiedsrichterliches Verfahren

<b>Abschnitt 1. Allgemeine Vorschriften</b> .....	1025–1028
<b>Abschnitt 2. Schiedsvereinbarung</b> .....	1029–1033
<b>Abschnitt 3. Bildung des Schiedsgerichts</b> .....	1034–1039

X

## Inhaltsübersicht

<b>Abschnitt 4. Zuständigkeit des Schiedsgerichts</b>	1040–1041
<b>Abschnitt 5. Durchführung des schiedsrichterlichen Verfahrens</b>	1042–1050
<b>Abschnitt 6. Schiedsspruch und Beendigung des Verfahrens</b>	1051–1058
<b>Abschnitt 7. Rechtsbehelf gegen den Schiedsspruch</b>	1059
<b>Abschnitt 8. Voraussetzungen der Anerkennung und Vollstreckung von Schiedssprüchen</b>	1060–1061
<b>Abschnitt 9. Gerichtliches Verfahren</b>	1062–1065
<b>Abschnitt 10. Außervertragliche Schiedsgerichte</b>	1066

## Buch 11. Justizielle Zusammenarbeit in der Europäischen Union

<b>Abschnitt 1. Zustellung nach der Verordnung (EG) Nr. 1393/2007</b>	1067–1071
<b>Abschnitt 2. Beweisaufnahme nach der Verordnung (EG) Nr. 1206/2001</b>	1072–1075
<b>Abschnitt 3. Prozesskostenhilfe nach der Richtlinie 2003/8/EG</b>	1076–1078
<b>Abschnitt 4. Europäische Vollstreckungstitel nach der Verordnung (EG) Nr. 805/2004</b>	1079–1086
Titel 1. Bestätigung inländischer Titel als Europäische Vollstreckungstitel	1079–1081
Titel 2. Zwangsvollstreckung aus Europäischen Vollstreckungstiteln im Inland	1082–1086
<b>Abschnitt 5. Europäisches Mahnverfahren nach der Verordnung (EG) Nr. 1896/2006</b>	1087–1096
Titel 1. Allgemeine Vorschriften	1087–1089
Titel 2. Einspruch gegen den Europäischen Zahlungsbefehl	1090–1091
Titel 3. Überprüfung des Europäischen Zahlungsbefehls in Ausnahmefällen	1092–1092a
Titel 4. Zwangsvollstreckung aus dem Europäischen Zahlungsbefehl	1093–1096
<b>Abschnitt 6. Europäisches Verfahren für geringfügige Forderungen nach der Verordnung (EG) Nr. 861/2007</b>	1097–1109
<b>Abschnitt 7. Anerkennung und Vollstreckung nach der Verordnung (EU) Nr. 1215/2012</b>	1110–1117
Titel 1. Bescheinigung über inländische Titel	1110–1111
Titel 2. Anerkennung und Vollstreckung ausländischer Titel im Inland	1112–1117

	Seite
<b>Gesetz, betreffend die Einführung der Zivilprozessordnung</b>	2997
<b>Gerichtsverfassungsgesetz</b>	3007
<b>Einführungsgesetz zum Gerichtsverfassungsgesetz</b>	3107
<b>Mediationsgesetz (MediationsG)</b>	3115
<b>Europäisches Zivilprozessrecht</b>	3119
A. Vorbemerkung	3119
B. Verordnung (EU) Nr. 1215/2012 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 12. Dezember 2012 über die gerichtliche Zuständigkeit und die Anerkennung und Vollstreckung von Entscheidungen in Zivil- und Handelssachen – EuGVVO	3125
C. Verordnung (EG) Nr. 1393/2007 des Rates vom 13. November 2007 über die Zustellung gerichtlicher und außergerichtlicher Schriftstücke in Zivil- oder Handelssachen in den Mitgliedstaaten	3259
D. Verordnung (EG) Nr. 1206/2001 des Rates vom 28. Mai 2001 über die Zusammenarbeit zwischen den Gerichten der Mitgliedstaaten auf dem Gebiet der Beweisaufnahme in Zivil- oder Handelssachen	3277
<b>Gesetz zur Ausführung zwischenstaatlicher Verträge und zur Durchführung von Abkommen der Europäischen Gemeinschaft auf dem Gebiet der Anerkennung und Vollstreckung in Zivil- und Handelssachen (Anerkennungs- und Vollstreckungsausführungsgesetz – AVAG)</b>	3285
<b>Sachregister</b>	3287